



Presto Arranger™ Handbuch: Inhalt

Einführung

Produktübersicht

Steuerung des Presto Arrangers

Ansicht auswählen

MIDI-Dateien abspielen

Laden und Abspielen einer MIDI Klangdatei

Steuerung der Position im Stück

Das Pianola in der Klaviaturansicht

Auswahl eines MIDI-Ausgabegeräts

MIDI-Dateien bearbeiten

Ein kürzestmöglicher Überblick

Wechseln eines Instruments

Ändern der Links/Rechts-Auslenkung eines Instruments

Ändern von Lautstärke und Tonhöhe

Stücke mit Ausschneiden und Einfügen bearbeiten

Ändern des Tempos eines Stücks

Eigene Stücke komponieren

Auswahl der Klaviatur

Aufnehmen eines Stücks

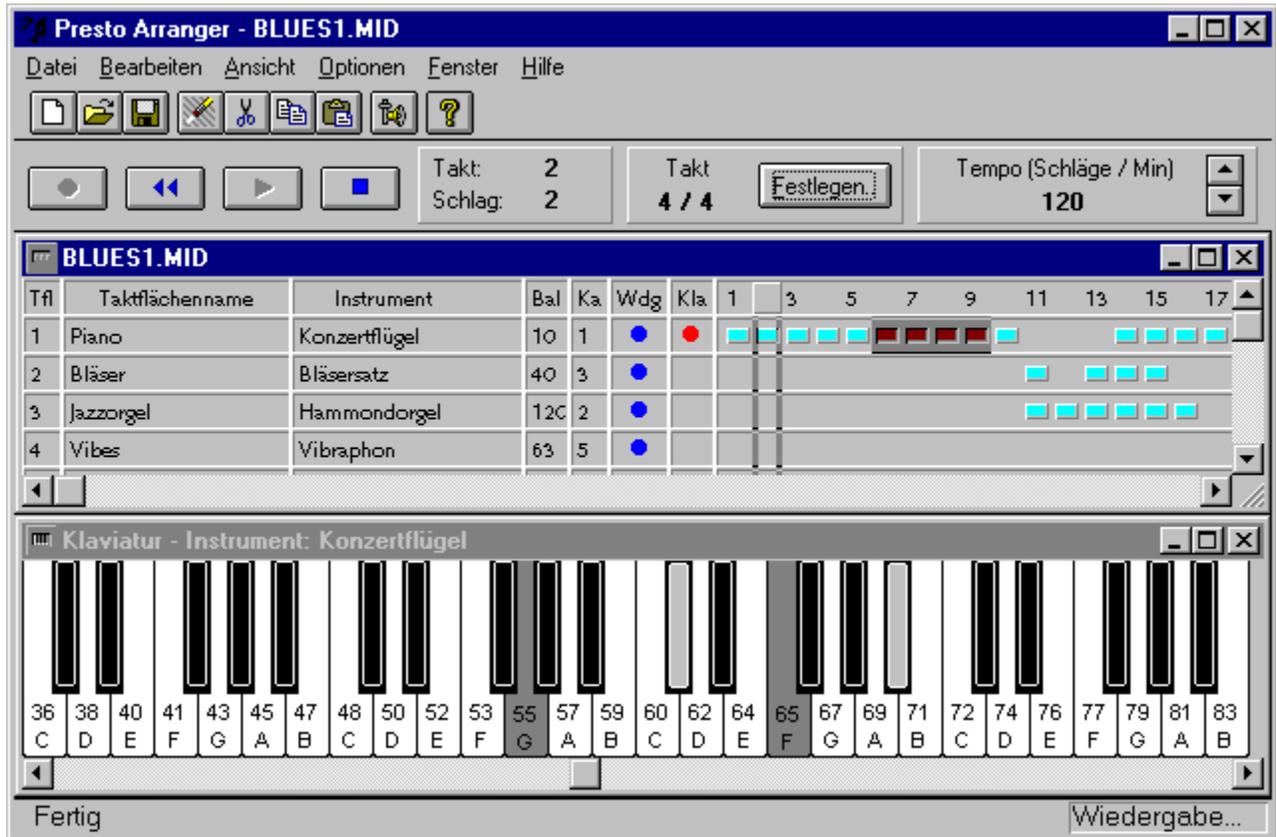
Setzen des Taktes eines Stücks

Produktübersicht

Mit dem Presto Arranger können Sie auf Ihrem PC Musik abspielen, verändern und erzeugen, auch wenn Sie keine musikalische Ausbildung und keine Zusatzausrüstung haben.

Steuerung des Presto Arrangers

Klicken Sie das Bild unten an, wenn Sie weitere Informationen wünschen.



Anm.: Manche Einzelheiten der Benutzeroberfläche (einschließlich der Titelleiste und der Befehlsschaltflächen usw.) weichen zwischen Windows 3.1 und Windows 95 leicht voneinander ab.

Titelleiste: Zeigt, falls vorhanden, den Titel der z.Z. geladenen MIDI-Datei an.



Menüleiste: Bietet Funktionen des Presto Arrangers in Pull-Down-Menüs an.

Datei Bearbeiten Ansicht Optionen Fenster Hilfe

Symbolleiste: Bietet für viele Funktionen, die auch über die Menüs verfügbar sind, einen Zugriff über Symbole an. Sie können die Anzeige der Symbolleiste im Menü Ansicht ein- und ausschalten.



 **Neue Datei:** Löscht eine geladene Datei aus dem Speicher

 **Öffnen:** Lädt eine vorhandene MIDI-Datei vom Laufwerk

 **Speichern:** Speichert eine Aufnahme in einer MIDI-Datei

 **Rückgängig:** Macht den letzten Bearbeitungsbefehl rückgängig

 **Ausschneiden:** Entfernt die ausgewählten Takte

 **Kopieren:** Kopiert ausgewählte Takte in die Zwischenablage

 **Einfügen:** Kopiert ausgewählte Takte aus der Zwischenablage

 **Mischen:** Startet die Mischpult-Anwendung, falls vorhanden

 **Hilfe:** Ruft die Online-Hilfe auf

Schaltflächenleiste: Stellt Befehlsschaltflächen für Aufnahme, Zurückspulen, Wiedergabe und Stop sowie für das Festlegen von Takt und Tempo zur Verfügung.



 **Aufnahme:** Startet die Aufzeichnung Ihrer Klaviatureingabe

 **Zurückspulen:** Setzt die augenblickliche Position an den Anfang des Stücks

 **Wiedergabe:** Beginnt an der augenblicklichen Position die Wiedergabe

 **Stop:** Hält die Wiedergabe an

Takt: Zeigt den Takt des augenblicklichen Stücks an und erlaubt seine Veränderung

Takt: 2	Takt	<input type="button" value="Festlegen..."/>
Schlag: 2	4 / 4	

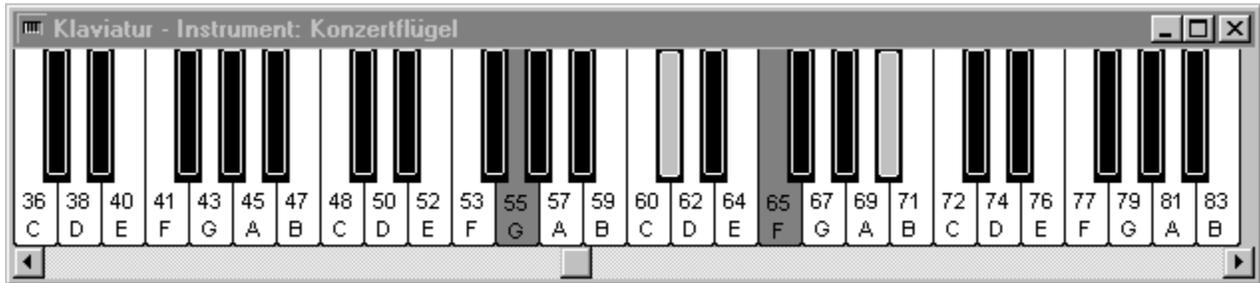
Tempo: Zeigt das Tempo des augenblicklichen Stücks in Schlägen pro Minute an und erlaubt seine Veränderung

Tempo (Schläge / Min) 
120 

Positionsanzeiger: Senkrechte Balken zeigen die augenblickliche Position an, an der der Presto Arranger die Wiedergabe beginnt, wenn das Symbol Wiedergabe betätigt wird. Um die augenblickliche Position festzulegen, klicken Sie in der Zahlenreihe, die die Takte (Taktstriche) des Stücks anzeigt, die gewünschte Stelle an. Hier wäre die augenblickliche Position der Anfang des sechsten Taktes:



Klaviaturansicht: Stellt auf dem Bildschirm eine Klaviatur dar, die anschlägt, während das Stück abgespielt wird. Sie können sie auch selbst anschlagen, indem Sie die Maus oder die beiden oberen Reihen Ihrer PC-Tastatur (nicht die Funktionstasten) benutzen.



Ansicht auswählen

Jedes Stück, das Sie in den Presto Arranger laden, wird in einer eigenen Partituran­sicht abgebildet. Ebenso wie die Klaviaturansicht kann jedes Partitur-Ansichtsfenster unabhängig voneinander verschoben oder in seiner Größe verändert werden, so daß Sie die Bildschirmdarstellung ganz nach Ihren Wünschen aufteilen können. Wenn der Presto Arranger die Fenster für Sie auf dem Bildschirm verteilen soll, sollten Sie im Menü Fenster die Funktionen Nebeneinander oder Überlappend auswählen. Sie können aus dem Menü Optionen auch die Funktion Automatisch anordnen auswählen, damit der Presto Arranger alle geöffneten Fenster von selbst nebeneinander setzt, wenn Sie ein Stück laden.

Laden und Abspielen einer MIDI-Klangdatei

Damit der Presto Arranger vorhandene MIDI-Klangdateien abspielt:

1. Wählen Sie Öffnen aus dem Menü Datei oder klicken Sie das Symbol Datei öffnen an.
2. Wechseln Sie im Dialogfeld Öffnen in das Unterverzeichnis, in dem Sie die .MID- oder .RMI-Dateien finden und selektieren können, die Sie abspielen möchten. Klicken Sie die Befehlsschaltfläche OK an. Beachten Sie, daß die Titelleiste nun den Namen der MIDI-Datei anzeigen wird.
3. Wenn Sie mehr als ein Stück geöffnet haben, klicken Sie die Partituran sicht des Stücks an, das Sie abspielen möchten, um es zu aktivieren.
4. Wählen Sie das Symbol Wiedergabe.

Sie sollten nun die Wiedergabe des Stücks hören und den senkrechten Doppelbalken in der Partituran sicht, der die augenblickliche Position in der Klangdatei anzeigt, nach rechts wandern sehen. Wenn Sie die Zelle **Kla** einer Taktfläche angeklickt haben, schlägt auch die Bildschirmklaviatur in der Klaviaturansicht parallel zur Musik an.

Steuerung der Position im Stück

Wenn Sie das Symbol Wiedergabe betätigen, beginnt der Presto Arranger an der augenblicklichen Position, abzuspielen. Die augenblickliche Position zeigt in der Partituranzeige der senkrechte Doppelbalken an. Wenn Sie sie festlegen wollen:

Klicken Sie das Symbol Zurückspulen an, um die augenblickliche Position an den Anfang des Stücks zu setzen, oder

Klicken Sie einen Taktanzeiger im *Kopf* der Partituranzeige an, um den Anfang dieses Taktes zur augenblicklichen Position zu machen.

Das "Pianola" in der Klaviaturansicht

Wenn der Presto Arranger eine MIDI-Datei abspielt, schlägt seine Klaviatur parallel dazu an wie ein altes Pianola. Die Klaviatur schlägt die Noten derjenigen MIDI-Taktfläche an, die Sie ausgewählt haben, indem Sie mit der Maus die Spalte **Kla** der Taktfläche anklickten.

Mit der Funktion Klaviaturoktaven im Menü Optionen können Sie die Anzahl der Tasten festlegen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Auswahl eines MIDI-Ausgabegeräts

Je nach Ihrer vorhandenen Akustik-Hardware können Sie zwischen verschiedenen MIDI-Ausgabegeräten wählen. Das tun Sie im Menü Optionen. Eine normale Auswahl sollte beinhalten:

FM- (auch Basic-, OPL2- oder OPL3-) Synthese: Die einfachste Art, MIDI-Klang zu erzeugen: Eine FM-Synthese benutzt komplizierte Gleichungen, um jedes Instrument und seine Noten zu simulieren.

Wavetable-Synthese: Üblicherweise auf teureren Soundkarten vorhanden: die Wavetable-Synthese erzeugt Klänge, indem sie für jede MIDI-Note ein digital aufgenommenes Beispiel eines Musikinstruments abspielt. Wavetable-Synthese liefert eine bessere Qualität als FM.

MIDI-Steuerflächeneinstellungen oder MIDI Mapper: Benutzt das MIDI-Ausgabegerät, das von der Systemsteuerung definiert wurde.

Ein kürzestmöglicher Überblick

Der Presto Arranger gibt jedes MIDI-Stück in Taktflächen einer Partitur wieder. Gewöhnlich stellt jede Taktfläche den Teil dar, den ein einzelner Musiker in einem Stück spielt. In einer Taktfläche wird der Klang als Serie kleiner Rechtecke dargestellt, die einen Takt bilden. Jeder Takt besteht aus mehreren Schlägen und ist (jedoch abhängig vom Stück) meist eine Sekunde lang. Ein 4/4-Takt beispielsweise besteht aus vier Schlägen.

Für jede Taktfläche können Sie einzeln das Instrument festsetzen, bestimmen, wie laut es spielt (die Tonstärke), wie hoch oder tief es klingt (die Tonhöhe) und wo es zwischen Ihren Lautsprechern spielt (seine Auslenkung nach links und rechts). Sie können auch ausschneiden und einfügen, um die Taktfläche oder sogar das ganze Stück zu verändern.

Wechseln eines Instruments

Wenn Sie das Instrument einer Taktfläche wechseln wollen:

1. Öffnen Sie eine MIDI-Datei oder zeichnen Sie eine auf.
2. Klicken Sie in der Partituranzeige die Bezeichnung des Instruments an, das Sie ändern wollen. Eine Liste der verfügbaren Instrumente wird erscheinen.
3. Wählen Sie aus dieser Liste das gewünschte Instrument aus.
4. Klicken Sie die Befehlsschaltfläche OK an, um den Wechsel des Instruments auszuführen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

Ändern der Links/Rechts-Auslenkung eines Instruments

Wenn Sie die Stelle ändern wollen, an der ein Instrument zwischen Ihren Lautsprechern spielt (falls Ihre Akustik-Hardware die MIDI-Auslenkung unterstützt):

1. Klicken Sie in der Taktfläche des Instruments die Zelle Auslenkung an.
2. Geben Sie im nun geöffneten Fenster eine Zahl zwischen 0 und 127 ein; 0 bedeutet, daß das Instrument nur auf dem linken Lautsprecher spielt, 127 bestimmt, daß es nur auf dem rechten spielt. 31 beispielsweise würde drei Viertel der Ausgabe über den linken Lautsprecher schicken und ein Viertel über den rechten: das Instrument wäre also auf dem ersten Viertel des Abstands zwischen linkem und rechtem Lautsprecher zu finden.
3. Klicken Sie die Befehlsschaltfläche OK an, um die Veränderung der Auslenkung abzuschließen.

Ändern von Tonhöhe und Lautstärke

Wenn Sie Tonhöhe oder Lautstärke ausgewählter Takte ändern wollen:

1. Wählen Sie mit der Maus die Takte, die Sie ändern wollen (klicken Sie den ersten der gewünschten Takte an und halten Sie die Maustaste gedrückt, während Sie die Maus über die weiteren Takte ziehen).
2. Wählen Sie Lautstärke oder Tonhöhe aus dem Menü Bearbeiten.
3. In dem nun geöffneten Dialogfeld geben Sie eine Zahl zwischen -127 und +127 ein, die zur augenblicklichen Lautstärke oder Tonhöhe addiert werden. Das Ergebnis muß eine Zahl zwischen 0 und 127 sein.

Weiteres zur Tonhöhe: Der Tonhöhenwert ist in der Klaviaturansicht auf jeder Taste angegeben. Beispielsweise hat das mittlere C den Tonhöhenwert 60. Wenn Sie die Tonhöhe der ausgewählten Noten ändern wollen, addieren Sie positive oder negative Zahlen zur Tonhöhe hinzu. Wenn Sie zum Beispiel 12 hinzufügen, erhöhen Sie die Tonhöhe um eine Oktave. Um sie eine Oktave zu senken, müssen Sie -12 angeben.

Stücke mit Ausschneiden und Einfügen bearbeiten

Sie können mit den üblichen Windows-Methoden Musiktake ausschneiden, kopieren und einfügen. Wenn Sie eine Partitur bearbeitet haben, können Sie den Menüpunkt Rückgängig oder das gleichnamige Symbol benutzen, um die Folgen der zuletzt durchgeführten Bearbeitung zurückzusetzen.

Takte auswählen

Wenn Sie die Takte auswählen wollen, die Sie ändern oder kopieren möchten:

1. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf einen Takt.
2. Halten Sie die Maustaste niedergedrückt, während Sie den Mauszeiger über weitere Takte bewegen. Jeder gewählte Takt ändert seine Farbe.
3. Wenn Sie alles ausgewählt haben, lassen Sie die Maustaste los.
4. Um das ganze Stück zu bearbeiten, können Sie im Menü Bearbeiten den Punkt Alles auswählen benutzen.

Takte ausschneiden oder kopieren

Nachdem Sie die gewünschten Takte ausgewählt haben:

- Klicken Sie das Symbol Ausschneiden oder den gleichnamigen Punkt im Menü Bearbeiten an, um sie zu *löschen*. Wenn Sie das Menü benutzen, können Sie dort, wo die Takte waren, eine Lücke hinterlassen (Ausschneiden - Lücke lassen) oder die nachfolgenden Takte nach links rücken, um die Lücke zu vermeiden (Ausschneiden - Lücke schließen).
- Klicken Sie das Symbol Kopieren oder den gleichnamigen Punkt im Menü Bearbeiten an, um sie zu *kopieren*.

Takte einfügen

Wenn Sie Takte einfügen wollen, die Sie zuvor ausgeschnitten oder kopiert haben:

1. Klicken Sie die Stelle an, an der Sie die Takte einfügen möchten. Sie können Takte überall einfügen, sogar in eine andere Partitur.
2. Wenn Sie *eine* Kopie der Takte an der gewünschten Stelle einfügen möchten, klicken Sie das Symbol Einfügen oder den gleichnamigen Punkt im Menü Bearbeiten an. Wollen Sie *mehrere* Kopien einfügen (z.B. für einen Refrain), müssen Sie aus dem Menü Bearbeiten den Punkt Mehrfach einfügen wählen. Der Presto Arranger wird anschließend fragen, wie viele Kopien Sie einfügen möchten.

Ändern des Tempos eines Stücks

Wenn Sie die Geschwindigkeit eines Stücks ändern wollen, können Sie die Auf- und Ab-Pfeile in der Symbolleiste benutzen, die das Tempo setzen.

Auswahl der Klaviatur

Sie können Musik auf jede der drei folgenden Arten aufnehmen und abspielen:

Mit Ihrer eigenen PC-Tastatur. Die ersten beiden Zeilen (nicht die Funktionstastenzeile, falls Sie eine haben) entsprechen den weißen und schwarzen Tasten auf der Bildschirmklaviatur in der Klaviaturansicht.

Mit Ihrer Maus. Wenn Sie mit der Maus auf die Bildschirmklaviatur klicken, wird die angezeigte Note angeschlagen. Druck der linken Maustaste entspricht einem einfachen, kurzen Anschlag, während die rechte Maustaste den Anschlag hält, bis die Taste erneut angeklickt wird.

Mit einer externen MIDI-Klaviatur, die an den MIDI-Eingang Ihres PCs gekoppelt ist.

Aufnehmen eines Stücks

Wenn Sie unabhängig von dem MIDI-Eingabegerät Ihre eigene Musik erzeugen wollen:

1. Laden Sie ein bereits existierendes Stück, wenn Sie Musik zu ihm hinzufügen wollen, indem Sie das Symbol Datei öffnen anklicken oder den Punkt Öffnen aus dem Menü Datei auswählen. Wenn Sie ein ganz neues Stück aufnehmen wollen, können Sie aus dem Menü Datei den Punkt Neu wählen oder das Symbol Neue Datei anklicken.
2. Wählen Sie die Taktfläche aus, der Sie Ihre Musik hinzufügen wollen, indem Sie in der Taktfläche die Zelle **K1a** anklicken. Ein roter Punkt sollte dort aufleuchten.
3. Wenn die Taktfläche noch keine Kanalnummer besitzt, klicken Sie in ihr die Zelle **Ka** an und wählen Sie eine noch nicht verwendete Kanalnummer (d.h. eine Nummer, die noch nicht von einer anderen Taktfläche verwendet wird).
4. Klicken Sie die Bezeichnung des Instruments in der Taktfläche an, und wählen Sie das Instrument, das Sie spielen wollen.
5. Klicken Sie auf den Taktanzeiger im Kopf der Partituranzeige, um festzulegen, an welchem Takt die Aufzeichnung beginnen soll.
6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Symbol Aufnahme und beginnen Sie, Tasten anzuschlagen. Wenn Sie eine Aufnahme in ein bereits vorhandenes MIDI-Stück einfügen, hören Sie das Stück, während Sie spielen.
7. Wenn die Aufnahme beendet ist, klicken Sie das Symbol Stop an. Spielen Sie das Stück mit der Musik ab, die Sie eingefügt haben, oder bearbeiten Sie es, wenn Sie möchten. Falls Sie mit dem Ergebnis nicht zufrieden sind, löschen Sie einfach alles oder einen Teil dessen, was Sie aufgenommen haben, und fangen Sie noch einmal an.
8. Wenn Sie zu einer Taktfläche einen Kommentar hinzufügen wollen, klicken Sie in der Taktfläche die Zelle Name der Taktfläche an und geben Sie in dem angebotenen Platz Ihren Kommentar ein.
9. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie das Symbol Speichern an oder wählen Sie den gleichnamigen Punkt aus dem Menü Datei, um das Stück abzuspeichern.

Setzen des Taktes eines Stücks

Wenn Sie den Takt eines neuen Stücks definieren wollen, das Sie aufnehmen (z.B. 3/4-Takt), wählen Sie aus der Symbolleiste das Symbol Takt setzen aus.

